

Luftfederung vs. konventioneller Federung

Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 23. Februar 2005 um 19:38

Zitat von Rocky Mountain

Mal ehrlich, es ist zwar nett mit der Luftfederung, das tolle Hochpumpen und wieder Ablassen, aber ich denke dass der Touareg, ähnlich wie auch andere 38.566.785 in Deutschland zugelassene PKW, prima ohne Luftfederung auskommt.

Das aktive Fahrwerk, oder wie auch immer der technisch richtige Begriff heißt, hat durchaus einen sicherheitsrelevanten Aspekt. Aber das wars dann auch.

Auf die 5 km/h mehr V max back ich mir ein Ei. Das ist was für unsere "racer", die nicht begriffen haben, dass der T. im Vergleich zu anderen PKW nun mal recht langsam ist und auch immer bleiben wird.

Im normalen Fahrbetrieb ist der Stahlgederte dem Luftgederten zu 99% nicht unterlegen.

Ich glaube genauso würde ich auch argumentieren wenn ich mir die Luftfederung gespart hätte



Klar die Luftfederung ist nicht obligatorisch aber doch etwas sehr feines. Keiner hat hier je behauptet das die Dicken ohne Luftfederung schlechtere Autos sind. Man sollte jedoch nicht den Vorteil einer Luftfederung relativieren weil man selbst keine geordert hat. 🤔